

Kreis-Blatt.

Erscheint wöchentlich Sonnabends. — Jährlicher Abonnements-Preis 3 Mark.
Durch die Post bezogen 3 Mark 60 Pf. — Die Spalten-Zeile 15 Pf.

Kreuzburg O.S., den 13. März.

A m t l i c h e r T h e i l.

Die Unterzeichneten erlauben sich ihre verehrten Mitbürger aus Kreis und Stadt zur Theilnahme an einem zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs

Montag den 22. d. M., Nachm. 2 Uhr,

im Hotel Fürst Blücher des Herrn Duda in Kreuzburg stattfindenden Festmahle ganz ergebenst aufzuforderu.

Anmeldungen zur Theilnahme werden bis Freitag den 19. März er. direkt an Herrn Duda erbeten.

Das Convert wird einschließlich Decoration und Musik zu 4 Mark berechnet. Kreuzburg, den 5. März 1886.

Bauer,
Oberlieutenant u. Bezirks-Commandeur.

Graf v. Bethusy-Huc,
Landrath.

Müller,
Bürgermeister.

Nro. 120. Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Herr Minister des Innern dem Comitee für den Pferdemarkt in Stettin am 24. v. Mts. die Genehmigung erteilt hat, in Verbindung mit dem für den 4. bis 7. Juni d. J. in Aussicht genommenen qu. Pferdemarkt eine öffentliche Verloosung von Wagen, Pferden, Fahr- und Reitgegenständen, zu welcher 66000 Loose à 3 Mark ausgegeben werden dürfen, zu veranstalten und die betreffenden Loose in dem ganzen Bereiche der Monarchie abzusetzen.

Dppeln, den 2. März 1886.

Der Regierungs-Präsident.

Nro. 121. Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Herr Ober-Präsident der Provinz dem Vorstand des landwirthschaftlichen Kreisvereins zu Volkshain unterm 20. v. Mts. die Erlaubniß erteilt hat, bei Gelegenheit der daselbst im Juni d. J. stattfindenden Thierschau eine öffentliche Verloosung von Thieren, landwirthschaftlichen Geräthen zc. zu veranstalten und hierzu 1500 Loose à 1 Mark innerhalb der Provinz Schlesien abzusetzen.

Dppeln, den 3. März 1886.

Der Regierungs-Präsident.

Nr. 122. Die vorgenommenen Revisionen der Hebelisten einzelner Ortserheber des Kreises haben ergeben, daß dieselben den in Bezug auf die Uebersichtlichkeit zu stellenden Anforderungen nicht entsprechen und daß die mangelhafte Führung zum Theil in dem bisher benutzten unpraktischen Formular zu suchen ist.

Ich habe deshalb für die Heberolle der Orts-Kommunal-, Kreis- und Provinzialabgaben zc. — unter Anlehnung an diejenige der an die Königliche Kreis-Kasse abzuführenden

Steuern und Abgaben — ein neues Formular entworfen und in Druck gegeben, und fordere die **Ortserheber** sämmtlicher Landgemeinden hierdurch auf, diese Heberolle (II) **vom 1. April c. ab** ausschließlich nach dem neuen in der E. Thielmann'schen Buchhandlung hier selbst vorrätigen Formular anzulegen und fortzuführen.

Zur Erläuterung des Formulars führe ich Folgendes an:

In die erste der für die einzelnen Abgabengattungen bestimmten Colonnen sind die Orts-Kommunal-Abgaben aufzunehmen, aus denen die fortlaufenden und einmaligen Gemeindebedürfnisse bestritten werden.

Die zweite Colonne ist für die alljährlich zu entrichtenden und an die Kreis-Kommunal-Kasse abzuführenden Kreis- und Provinzialabgaben bestimmt, während in der dritten Colonne die etwaigen Kirchen- und Schulbau- resp. Reparatur- und Unterhaltungs-Beiträge Aufnahme zu finden haben, sofern diese nicht aus den Kommunal-Beiträgen (Colonne 1) bestritten werden.

Die übrigen zwei Colonnen sind für etwaige andere fortlaufende resp. einmalige Hebungen bestimmt.

Die Isteinnahmen sind am Schlusse eines jeden Monats bezw. nach erfolgter vollständiger Hebung im Laufe des Monats seitenweise aufzurechnen und die einzelnen Seiten zu recapituliren sowie abzuschließen.

Auch die Sollbeträge sind, soweit sie feststehen, in derselben Weise anzurechnen, so daß aus den Rollen die Soll- und Isteinnahme, sowie die Reste und etwaigen Ueberhebungen, jederzeit mit Sicherheit erkennbar werden.

Die Gemeinde-Vorstände haben den Ortserhebern vorstehende Anordnung **sofort** zur Kenntniß zu bringen und die Gemeindeglieder die letzteren bei der Anlage und Fortführung der Hebelisten unterweisend und helfend zu unterstützen.

Kreuzburg, den 4. März 1886.

Betrifft Einkommensteuer pro 1886/87.

Nro. 123. Diejenigen Guts- und Gemeindevorstände des Kreises, denen in den nächsten Tagen die verschlossenen Notifikatorien über die Veranlagung zur Staats-Einkommensteuer pro 1886/87 an die Adressaten des betreffenden Bezirks per Couvert zugehen werden, veranlasse ich hierdurch, dieselben den betreffenden Gensiten **sofort** auszuhändigen und die beigefügten Behändigungsscheine **unterschriftlich vollzogen bestimmt binnen 3 Tagen** zurückzusenden.

Kreuzburg, den 9. März 1886.

Nro. 124. Gewählt, bestätigt und vereidigt, der Freigärtner Carl Bastisch zu Skalung zum Gemeinde-Vorsteher für die Gemeinde Skalung.

Kreuzburg OS., den 6. März 1886.

Der Landrath Graf von Bethusy-Huc.

Die Lehrergehälter für das Quartal Januar-März werden bereits am 26. d. Mts. gezahlt werden. Dies den Interessenten zur Nachricht mit dem Ersuchen, die gedachten Bezüge **pünktlich** entweder persönlich oder durch zuverlässige Boten gegen Quittung hier abzuheben. Die fiskalischen Gehaltsbeiträge **müssen zur Vermeidung von Weiterungen** von diesem Tage in Empfang genommen werden.

Kreuzburg OS., den 11. März 1886.

Königliche Kreisasse.

Steinbruchs-Berufsgenossenschaft VIII. Section, Schlesien.

Die Genossenschaftsmitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich gemäß Verfügung vom 4. Dezember 1885, Journ.-Nr. 1945, des Genossenschafts-Vorstandes Verunglückte bei Bein- oder anderen Brüchen nur dann von „Knechtchen“ behandeln lassen dürfen, wenn während der Kurdauer ein praktischer Arzt die Aufsicht über die Behandlung führt.

Striegau, im März 1886.

Der Vorstand der VIII. Section, Schlesien, der Steinbruchs-Berufsgenossenschaft.
Paul Barisch, Vorsitzender.

Nichtamtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Schreibmaterialien für das unterzeichnete Amtsgericht auf die Zeit vom 1. April 1886 bis Ende März 1887 soll an den Mindestfordernden vergeben werden.

Schriftliche Offerten sind bis zu dem auf **den 20. März cr., Vormittags 11 Uhr** im hiesigen Amtsgerichts-Gebäude, Zimmer No. 12 anbr. raumten Termine in der Gerichtsschreiberei I niederzulegen.

In der Letzteren können auch die Quantitäten der zu liefernden Gegenstände, sowie die Lieferungs-Bedingungen täglich während der Amtsstunden eingesehen werden.

Die Qualität des zu liefernden Papiers ist durch ein Zeugnis der Königl. technischen Versuchsanstalt in Berlin-Charlottenburg nachzuweisen. — I. II. 4.

Kreuzburg OS., den 2. März 1886.

Königliches Amts-Gericht.

gez. Matthes.

Steckbriefs-Erneuerung!

Der hinter dem Dienstknecht Johann Czichos, geboren am 3. Juni 1864 in Reinersdorf, Kreis Kreuzburg OS., unter dem 16. October 1884 im Kreuzburger Kreisblatt pro 1884 Stück 43 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert. (Z. 720/84.)

Kreuzburg, den 6. März 1886.

Der Königliche Staatsanwalt.

Steckbrief.

Der fluchtverdächtige Arbeiter Josef Lindner, zuletzt in Giersdorf, Kreis Namslau, wohnhaft, geboren am 17. November 1863 zu Oltaschin, Kreis Breslau, ist wegen dringenden Verdachts des Diebstahls zu verhaften und an das Königliche Gerichtsgefängniß abzuliefern.

Namslau, den 10. März 1886.

Der Königliche Staatsanwalt.

Kohe.

Steckbrief.

Die unverehelichte Dienstmagd Marie Grez (Gräß) alias Buchwald, geboren den 25. Juli 1860 zu Trembatschau, zuletzt in Schmograu wohnhaft, ist der Verübung eines Diebstahls verdächtig und als fluchtverdächtig zu verhaften und an das Königliche Gerichtsgefängniß hier selbst abzuliefern.

Namslau, den 10. März 1886.

Der Königliche Staatsanwalt.

Kohe.

Pianinos,

neue, von 450 Mark ab. Ratenzahlungen bewilligt. Photographien, Preislisten gratis und franco.

Ed. Seiler, Liegnitz.

Pianofortefabrik mit Dampftrieb.

Den geehrten Herrschaften von **Pitschen** und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich hier selbst eine

Kupferschmiederei

errichtet habe.

Es empfiehlt sich Unterzeichneter zur Anfertigung aller in sein Fach schlagenden Arbeiten, wie Brennereien, Brauereien, Zuckerrfabriken, Viehfutterdämpfer (für Landwirthe sehr empfehlenswerth), sowie sämtliche aus diesem Fach zu wählenden Haus- und Küchengeräthe.

Alle gütigen Aufträge werden sauber, prompt und billig ausgeführt.

Pitschen, im März 1886.

Emil Peterschütz,

Kupferschmied.

Einem hochgeehrten Publikum von **Pitschen** und Umgegend die ganz ergebene Anzeige, daß ich mich hierorts als

Klempnermeister

niedergelassen habe.

Indem ich mir die Bitte erlaube, mich in meinem Unternehmen gütigst zu unterstützen, gebe ich die Versicherung, daß es mein Bestreben sein wird, alle in mein Fach schlagenden, mir anvertrauten **Arbeiten** in **kürzester Zeit** **sauber** und **billigst** auszuführen.

Pitschen, im Februar 1886.

Hochachtungsvoll

Friedrich Klotzek,

Klempnermeister.

Bau- und Düngkalk, **Oppelner Portland-Cement,** **Eisenbahnschienen**

zu Bauzwecken

hält zu billigen Preisen vorräthig

R. Maywald,

Kreuzburg, Bahnhofstraße.

Obersförsterei Bodland.

Es sollen

am 18. März 1886, Vormittags 10 Uhr zu Kreuzburg im Restaurant Kutsch folgende Hölzer, als:

- I. **Schutzbezirk Sabinies Jagd 90** ca. 600 Stück Kiefern mit 300 Festm. und 20 Stück Fichten mit 15 Festm., ca. 130 Km. Kiefern- und Fichten-Scheitholz und 280 Km. zu Cementfässern geeignetes Nutzholz.
- II. **Schutzbezirk Damnik Jagd 44** 85 Km. Kiefern = Scheit und 33 Km. Knüppel und ca. 400 Km. Nadelholz-Abraum.

Ferner aus dem **Schutzbezirk Schumm Jagd 103** 4 Kiefern I. Cl. mit 9,76 Festm. und aus **Christinenhof Jagd 114** 2 Fichten I. Cl. mit 4,29 Festm. öffentlich meistbietend verkauft werden.

Die Steigerpreise sind sofort im Termine zu bezahlen.
Bodland, den 9. März 1886.

Der Königliche Obersförster.

Wassermühlen-Verpachtung.

Die in dem Gemeinde-Bezirk Dpatow, Schildberger Kreises der Provinz Posen an dem Proßnaflusse gelegene herrschaftliche

 **M ü h l e** 

soll auf 1. Juni d. J. anderweitig verpachtet werden. Die Mühle hat drei Mahlgänge, einen französischen und zwei deutsche (Spitzgang). Neues Werk. An Gelände gehören zur Pachtung ca. 20 Hectar Ackerland und ca. 10 Hectar Wiesen. Lustregende, die über nachweislich Sechstausend Mark Baar-Vermögen verfügen, wollen sich näherer Auskunft halber an die

Großh. Güterverwaltung Frankpot, Post Dpatow, Provinz Posen, wenden.

Selten günstige Gelegenheit!

Nachdem ich mein Manufaktur-Waaren-Lager verkauft habe, empfehle ich als Restbestände um damit schleunigst zu räumen **Damen- und Mädchen-Mäntel, Knaben-Paletots u. Anzüge, Möbelüberzüge, Mouleaux und Tapeten zu enorm billigen Preisen.**

S. RING.

Silesia, Verein chemischer Fabriken

zu Saarau (Stat. d. Bresl.-Freib. Bahn), Breslau (Schweidn. Stadtgr. 12) und Merzdorf (an der Schles. G. b. B. Unter **Schaltz-Garantie** offeriren wir unsere **Dünger-Präparate**, sowie die sonstig gangbaren **Düngmittel**.

Proben und Preis-Courants auf Verlangen franko.

Redaction: Der Königliche Kreissecretair Knobloch zu Kreuzburg.

Druck und Verlag von G. Thielmann in Kreuzburg.

Mit einer Beilage.

Die allerneuesten Erscheinungen von
Gratulationskarten
 und **Pathenbriefen**

vorrätig bei

E. Thieimann,

Buch-, Musikalien- und Papier-Handlung.

Heilung der Schwindsucht

Halb-, Brust- und Lungenkranke.
 erhalten sofortige Heilung durch ärztlich em-
 pfohlene Heilpflanze. Packet 1 Mark.

NB. Mein Heilthee ist nicht mit dem Homeriana-Thee
 zu verwechseln, welcher von der Berliner Behörde als
 nutzloser Bogelküstlich erkannt wurde.

Russische und chinesische

Thee-Niederlage

offerirt sämtliche Sorten, gestiebt, à Pfd. von
 2. Mk., ¼ Pfund-Pack von nur 50 Pf. an. Ein
 Versuch macht Ueberzeugung.

Robert Hellmiss,
 Breslau, Malergasse 30

Contobücher

aus der sächs. Geschäftsbücher-Fabrik
 F. W. Kaiser in Plauen,
 erlaubt sich in Erinnerung zu bringen

E. Thielmann,

Buch-, Musikalien- und Papier-Handlung.

Giskeller-Saal.

Sonntag, den 14. März 1886:

CONCERT

von

Felix Lohr

auf der Schlag- und Streichzither sowie
 auf dem Klyphon,

unter Mitwirkung der Contra-Altistin
 und Tyroler-Liedersängerin

Frau Ida Löhr:

(Austreten in Tyroler Landes-Tracht.)

Anfang 8 Uhr.

Billets à 40 Pfg. sind im Vorverkauf
 in Herrn E. Thielmann's Buchhand-
 lung zu haben.

Entree an der Kasse 50 Pfg.

Da meine beiden Pensionaire das Abitu-
 rienten-Examen bestanden und deshalb mein
 Haus verlassen, möchte ich gern wieder

2 Knaben,

die das Kreuzburger Gymnasium von Ostern
 ab besuchen sollen, in Pension nehmen.

verw. Kreisgerichts-Secretair

Auguste Müller.

Kreuzburg, Kirchstr. 91.

Ein junger Mann,

von ordentlichen Eltern, der Lust hat die
Gärtnerei zu erlernen, wird gesucht durch die
 Gartenverwaltung zu

Thulo Kreis Rosenberg OS.

Zum 1. April cr. suche ich einen
 fleißigen und zuverlässigen

Gaushälter

von etwa 16—17 Jahren.

Konstadt OS.

J. Hoffmann,
 Apotheker.

5 verheirathete Kasernisten

finden Stellung auf dem **Dominium**
Ober-Schmardt. Krause.

6 unberheirathete Knechte

mit guten Zeugnissen finden Stellung durch
 Vermiethsfrau **Reichelt,** Konstadt.

Eine Wirthschafterin

zum 1. April aufs Land gesucht. Näheres
 unter **A. P. 100** Exped. d. Bl.

Marktpreis-Tabelle

der Stadt Kreuzburg für den Monat Februar 1886.

	ℳ	℔
Weizen pro 100 Kilogramm	14	50
Roggen " " " "	12	—
Gerste " " " "	11	27
Hafer " " " "	11	83
Erbsen " " " "	17	50
Bohnen " " " "	19	50
Linsen " " " "	30	—
Kartoffeln " " " "	2	20
Richtstroh " " " "	3	10
Krummstroh " " " "	2	10
Heu " " " "	5	20
Rindfleisch pro 1 Kilogramm	1	—
Schweinefleisch " " " "	1	—
Kalb- " " " "	—	75
Lammfleisch " " " "	—	90
Geräuchert er Speck " " " "	2	—
Butter " " " "	1	65
Eier pro 60 Stück	2	75

Kreuzburg, den 1. März 1886.

Der Landrath Graf von Bethusy-Suc.